

Exxxiii

Vin gewürme mit minne
 honden eche phfemt
 Der leg ich zwey zu
 der tur vñ iſſe ich vo
 den andren vñ werde
 zwey vo den andren
 minnet der bettet für
 mich so ich iſſe oder
 ſchlaſſe. **A**lſo vo gottes
 genaden erſulle ich die
 geſchriſt die da ſpricht
 Ir ſand an vnderlaſſ
 betten **22**

Hin brüder fraget
 eme alten alſo
 minn ſchwester
 iſt arme gib ich ir minn
 almüſen iſt dz mit ale
 gut als vñ ander arm
 lute **D**o ſpricht er nem
 wan dñ blut züchet me
 an dñ ſchwester den
 den andren luten

Pſtore dem apt ſat
 em brüder alſo gib
 ich minn almüſen
 dz vñ emt der tūfel
 damit **E**s iſt dem
 gelich dz es durch der
 luten gelimpf et we
 vil geſchächte **D**o ſpricht
 der alt zwey buman
 ſaſent in einer ſtatt

Den em ſate en wenig
 dz ſelb wüchſe vñ wart
 gar unſuber **D**och ſch
 nit er es vñ gehielt
 es in ſine kupten der
 ander ſat mit vñ ſammot
 och mit **D**o käment
 hunger jar weler mocht
 vñ der diſen zwey bas
 genen vor hunger
Do ſpricht der brüder
 der da ſat vñ gehielt
Der genas bas **D**o ſpricht
 der alt alſo ſullen wir
 och ein wir vñ den es
 doch so wir mit me ſeyden
 mögen **22**

Gelalt der apt
 hatt em büch da
 ſtünd an die alt
Evñ die nūw **E** dz
 büch lag in der kiltſe
Die brüder nact ir
 willen ſelten daran
 leſen dz büch ſtäl em
 frönder brüder vñ trug
 es in em ſtatt ze verkaſene
Du wüſſet es der alt
 wol vñ lieſt es vñ
 do willet em phfaſ dz
 büch **D**em bat es den
 brüder vñ ſach rechten
 ſchilling der phfaſ
 ſpricht laſ mich es tragen